



Beschlüsse
der 14. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke vom
01.09.2020

1. Drucksache: **20/SVV/0708**

Betreff: **Resolution an den Landtag Brandenburg zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge**

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam fordert den Landtag Brandenburg auf, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, das Recht der Erschließungsbeiträge (§§ 127-135 BauGB) unter Anwendung der durch Art. 125a Abs. 1 GG gegebenen Möglichkeit durch Landesrecht zu ersetzen. In der sodann zu schaffenden landesgesetzlichen Bestimmung soll geregelt werden, dass Beiträge für die erstmalige Herstellung von dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wegen und Plätzen nicht erhoben werden.

Abstimmungsergebnis:
mit 3 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei 3 Stimmenthaltungen.

2. Drucksache: **20/SVV/0789**

Betreff: **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2020 vom 28.07.2020, Groß Glienicker Kreis e.V., für die Veranstaltung 'Filme und ihre Zeit'**

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Groß Glienicke zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2020 in Höhe von

3.000,00 Euro

Für die Anschaffung des Kino-Equipments für den Arbeitskreis „Filme und ihre Zeit“ des Groß Glienicker Kreis e.V., vertreten durch Herrn Helmut Völker.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

Betreff: **Parkverbote in der Seepromenade in Groß Glienicke in der Badesaison**

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, in der Badesaison in der Seepromenade in Groß Glienicke von der Bergstraße bis zur Richard-Wagner-Straße das Parkverbot an den Wochenenden auszuweiten.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, im Verlauf der Glienicker Dorfstraße zum Beispiel Seepromenade, Richard-Wagner-Straße, Sacrower Landstraße und Am Park speziell am Wochenende für einen reibungslosen Durchgangsverkehr für die Linienbusse der VIP und vor allen Dingen für Einsatzfahrzeuge von Feuerwehr und Polizei zu sorgen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

Birgit Malik, stellv. Ortsvorsteherin